

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 21.12.2023
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	17:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Gotischen Rathauses

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Mitglieder des Stadtrates

Auernhammer, Artur
Bengel, André
Degen, Karl-Heinz
Dollinger, Anita
Dösel, Harald
Drotziger, Klaus
Felleiter, Fritz
Gruber, Heinz
Hauber, Wolfgang
Hetzner, Maximilian
Kamm, Tobias
Käsberger, Sabine
Kohler, Alexander
Kreißl, Andreas
Mühlöder, Manuela
Naß, Gerhard
Pecoraro, Elisabeth
Pößnicker, Claudia
Roth, Karl
Rother, Victor
Schneller, Maria
Schramm, Katrin
Strunz, Sonja

Ortssprecher

Freist, Eckard
Küchler, Harald
Wein, Martina

Schriftführer

Bethke, Lorenz

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Meyer, Gerd

Ortssprecher

Hufnagel, Georg

Trelka, Markus

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme - öffentlich

- 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 23.11.2023
Vorlage: OB/076/2023
- 1.2 Radwegeverkehrskonzept
Vorlage: SG 45/041/2023
- 1.3 Kulturzentrum Karmeliterkirche - Dachstuhl-sanierung
Vorlage: SG 42/061/2023

2. Entscheidung - öffentlich

- 2.1 Abschluss einer Zweckvereinbarung über den Umbau und die Instandsetzung des Verkehrsübungsplatzes sowie den zukünftigen Unterhalt der stationäre Jugendverkehrsschule und des Verkehrsübungsplatzes
Vorlage: SG 20/080/2023
- 2.2 Erhöhung der Gebührensätze für die Abwasserbeseitigung
Vorlage: SG 20/081/2023
- 2.3 Kindergarten Oberhochstatt
Vorlage: SG 42/059/2023
- 2.4 Schichten- und Niederschlagswasserkanal in der Treuchtlinger Straße
Vorlage: SG 44/031/2023
- 2.5 Anschluß OT Dettenheim an die Zentralkläranlage
Vorlage: SG 44/030/2023
- 2.6 Bekanntgaben – öffentlich

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

1 Kenntnisnahme - öffentlich

1.1 Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 23.11.2023

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die angefügte Niederschrift.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 23.11.2023 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

1.2 Radwegeverkehrskonzept

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den einstimmigen Senatsbeschluss im Bauausschuss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Der Aufstellung der Fahrradabstellanlagen lt. beigefügter Liste wird zugestimmt.

Zur Kenntnis genommen

1.3 Kulturzentrum Karmeliterkirche - Dachstuhlisanierung

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den einstimmigen Senatsbeschluss im Bauausschuss.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Leistungsphasen 7-9 der Architektenleistungen nach HOAI 2021 für die Dachstuhl-sanierung an der Karmeliterkirche werden an das Büro Mittnacht beratende Ingenieure aus Würzburg, zu einem Angebotspreis von 140.000,00 € brutto vergeben.

Zur Kenntnis genommen

2 Entscheidung - öffentlich

2.1 Abschluss einer Zweckvereinbarung über den Umbau und die Instandsetzung des Verkehrsübungsplatzes sowie den zukünftigen Unterhalt der stationäre Jugendverkehrsschule und des Verkehrsübungsplatzes

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel berichtet, dass eine Einigung mit den Mitnutzern des Verkehrsübungsplatzes bezüglich der Kosten des Umbaus/der Sanierung und des zukünftigen Unterhalts getroffen wurde. Der Antrag auf Förderung der Maßnahme wurde bereits gestellt.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Der beigefügten Zweckvereinbarung wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

2.2 Erhöhung der Gebührensätze für die Abwasserbeseitigung

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erklärt die neuen Gebührensätze für die Abwasserbeseitigung. Er berichtet, dass die Stadt Gunzenhausen ihre Gebühren ebenfalls neu kalkuliert hat und dabei auf ein ähnliches Ergebnis gekommen ist.

StR Bengel will wissen, wie die Stadt die versiegelten Flächen (nach welchen der Niederschlagswasseranteil bemessen wird) überprüft.

StK Meyer erklärt, dass in einem Turnus von rund drei Jahren eine Überfliegung des Stadtgebietes stattfindet. Zudem haben Bauvorhaben eine Meldepflicht. Die Flächen werden im Baugenehmigungsverfahren überprüft.

Beschluss:

1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung GmbH vom 23.11.2023 wird zugestimmt. Die Gebührenkalkulation vom 23.11.2023 hat dem Stadtrat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Der Schmutzwasseranteil wird nach dem Frischwassermaßstab bemessen. Der Niederschlagswasseranteil wird nach den angeschlossenen bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen berücksichtigt.
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 wird zugestimmt.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Erläuterungen Ziff. 11) wird ausdrücklich zugestimmt.
4. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW), Niederschlagswasserbeseitigung Grundstücke (NW Grdst.) und Niederschlagswasser Straße (NW Str.) aufgeteilt:

Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:	SW	NW Grdst.	NW Str.
Mischwasserkanäle	50,0 %	25,0 %	25,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	50,0 %	50,0 %
Regenüberlaufbecken	50,0 %	25,0 %	25,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %	0,0%

Aufteilung der Betriebskosten:	SW	NW Grdst.	NW Str.
Betrieb Kanal	60,0 %	20,0 %	20,0 %
Betrieb Kläranlage	100,0 %	0,0 %	0,0 %
Verwaltung	65,0 %	20,0 %	15,0 %
Personalkosten Kanal	60,0 %	30,0 %	10,0 %
Personalkosten Kläranlage	100,0 %	0,0 %	0,0%
Personalkosten Verwaltung	65,0 %	20,0 %	15,0%

5. Aktuell bestehen die folgenden Vorjahresergebnisse zum Ausgleich (Überdeckung + / Unterdeckung -):

Ergebnisse Schmutzwasserbeseitigung:

- 2018: 101.759 €
- 2019-2020: -55.314 €
- 2021 94.492 €
- 2022 -406.452 €
- Voraussichtliches Ergebnis 2023: -709.410 €

Ergebnisse Niederschlagswasserbeseitigung:

- 2018: -28.849 €
- 2019-2020: 14.694 €
- 2021 -79.115 €
- 2022 -115.793 €
- Voraussichtliches Ergebnis 2023: -141.798 €

Die Kostenunterdeckung im Bereich Niederschlagswasser aus 2018 liegt außerhalb der 4-jährigen Ausgleichsfrist. Aus diesem Grund wurde diese nicht in die Gebührenkalkulation eingestellt. Die Kostenüberdeckung im Bereich Schmutzwasser 2018 wird zu Gunsten des Bürgers trotz Überschreiten der 4-jährigen Ausgleichsfrist zum Ausgleich in die Gebührenkalkulation eingestellt. Die Überdeckung aus 2018 sowie alle weiteren noch bestehenden Vorjahresergebnisse 2019 bis 2023 sollen in die Gebührenkalkulation der Schmutz- und der Niederschlagswasserbeseitigung für 2024-2025 eingestellt und damit vollständig ausgeglichen werden.

6. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 wie folgt festgesetzt:

Schmutzwassergebühr **3,63 €/m³**

Niederschlagswassergebühr **0,31 €/m²**

7. Der angefügten 8. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Weißenburg i. Bay. (BGS/EWS) wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

2.3 Kindergarten Oberhochstatt

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel zeigt sich erfreut über die Erweiterung des Kindergartens in Oberhochstatt, da dadurch die Attraktivität des Ortsteils gesteigert wird. Er korrigiert die Präsentation im Anhang der Vorlage, auf welcher die Größe der Hortgruppe mit 20 Kindern aufgeführt ist. Tatsächlich wird die Hortgruppe aus 29 Kindern bestehen.

StR Auernhammer fragt nach, ob der Kindergartenbetrieb während der Sanierungsmaßnahmen eingeschränkt wird, was von Oberbürgermeister Schröppel verneint wird.

Beschluss:

Mit der vorgestellten Erweiterungsplanung und dem Konzept zur Wärmeversorgung besteht Einverständnis. Die notwendigen Finanzmittel sind im Haushalt 2024 bzw. 2025 einzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

2.4 Schichten- und Niederschlagswasserkanal in der Treuchtlinger Straße

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die Erklärungen aus der Bauausschusssitzung und stellt explizit das angedachte Stausystem hervor.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Mit der Planung des IB Kuhn, Weißenburg, vom 13.10.2023 zur Ableitung von Schichten- und Niederschlagswasser in der Treuchtlinger Straße besteht Einverständnis.

Die Maßnahme ist baulich umzusetzen.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

2.5 Anschluß OT Dettenheim an die Zentralkläranlage

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die angefügte Präsentation. Den Anschluss an die Zentralkläranlage hält er für die bestmögliche Abwasserbeseitigung für die Ortsteile.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Mit den Entwurfsplanungen des IB Völker, Weißenburg, vom 24.11.2023 (Bautechnik und Maschinentechnik) EMR-PLAN, Kelheim, vom 23.11.2023 (EMSR-Technik) besteht Einverständnis.

Die Maßnahme ist baulich umzusetzen. Im Finanzhaushalt sind ausreichend Mittel einzustellen.

Erforderliche vergabekonforme Verfahren für die weiteren Planungsleistungen sind durchzuführen.

Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

2.6 Bekanntgaben – öffentlich

Seeweiher:

Oberbürgermeister Schröppel berichtet, dass die undichte Stelle des Seeweiherers gefunden und ausgebessert wurde.

Christbaum aus dem Stadtwalt

StR Bengel möchte die Möglichkeit prüfen lassen, dass seitens des Forstamtes wieder Christbäume zum Verkauf angeboten werden.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Lorenz Bethke
Schriftführung